
Europäische WEEE News – März 2011.

Liebe Leser,

zur Ihrer Orientierung haben wir in diesem Monat folgende Themen vorbereitet:

Rohstoffe:	Schrottpreise treiben Stahlpreisniveau.
Herstellerverantwortung:	Erste Stellungnahme des Europäischen Rates liegt vor.
The Recycler's View:	Weiterverarbeiter verlängern Wertschöpfungskette
Aus den Ländern:	Deutschland, UK, Frankreich, Belgien, Schweden, Italien, Spanien.

Rohstoffe: Schrottpreise treiben Stahlpreisniveau.

Unser Partner für die Rohstoffreports, die IKB Deutsche Industriebank AG (www.ikb.de) berichtet, dass die Schrottpreisentwicklung, die im Januar stark positiv verlief, im Februar wieder etwas abflachte. Dennoch ist der Preisanstieg von über 14 % bei ausgewählten Stahlsorten unter anderem auf dieses gestiegene Schrottpreisniveau zurückzuführen. Für 2011 wird ein allgemeiner Preisanstieg im Stahlbereich von bis zu 15 % erwartet.

Den vollständigen IKB-Report stellen wir auf unserer Homepage www.rene-europe.com unter der Rubrik WEEE News/ Monatlicher Rohstoffreport für Sie bereit.

Herstellerverantwortung: Erste Stellungnahme des Europäischen Rates liegt vor.

Der europäische Rat hat am 14. März 2011 zur Entscheidung des EU-Parlaments vom 3. Februar 2011 eine erste Stellungnahme veröffentlicht. Demnach sollen die Sammelziele von 45 % bzw. 65 % in vier bzw. acht Jahren nach Beschluss der Revision erreicht werden. Für einige Staaten, darunter die Tschechische Republik, Ungarn, Polen und Rumänien, soll es Ausnahmeregelungen geben. Der Rat empfiehlt, innerhalb von sechs Jahren sämtliche elektronische Geräte der Richtlinie zu unterwerfen, auch Photovoltaikanlagen. Die Aussprache mit dem Europäischen Parlament wird im zweiten Halbjahr erwartet.

Quelle: <http://www.consilium.europa.eu>

The Recycler's View: Weiterverarbeiter verlängern Wertschöpfungskette.

Verwerter der zweiten Stufe kaufen derzeit Erstverwertungsbetriebe und auch IT-Remarketingunternehmen, um sich weitere Zugänge zu (geordneten) Materialinputströmen zu verschaffen. Verwerter, die ein Interesse an Investoren haben, erhalten von der RENE AG weitere Informationen. Schreiben Sie an helmut.minor@rene-europe.com

Quelle: www.ikb.de, www.euwid.de, www.ergotrade.info

Aus den Ländern:

Deutschland: Neuregelungen in der Kategorie 5.

Zum 1. März 2011 wurden die Definitionen innerhalb der Sammelgruppe 4 überarbeitet. In der neuen Fassung der Regel 03-005 sind nun die Definitionen für Lampen und Leuchten enthalten. Außerdem wurden die Geräteartendefinitionen überarbeitet. Insbesondere für die Hersteller von LED-Lampen dürfte diese Überarbeitung zu mehr Klarheit führen.

Quelle: Stiftung elektro-altgeräte-register © www.stiftung-ear.de

UK: Sammelmenge steigt leicht an.

Die Sammelmenge an EAG in Großbritannien ist in 2010 im Vergleich zum Vorjahr leicht angestiegen und liegt nun bei 38,4 %. Zur weiteren Steigerung der Sammelmengen fokussieren die Rücknahmesysteme nun auf Haushaltskleingeräte und Unterhaltungselektronik, da diese offenbar am ehesten im Hausmüll entsorgt wird und daher weder erfasst noch ordnungsgemäß verwertet werden können.

Quelle: mrw UK online

Frankreich: WEEE an der Cote d'Azur - und im ganzen Land.

50 % der Unternehmen im südfranzösischen Wissenschaftspark Sophia-Antipolis arbeiten in der IT-Technologie. Am 17. März wurde im Rahmen eines sog. „DEEE-Day“ das Thema WEEE im Rahmen von Einzelveranstaltungen und bei einer zentralen Podiumsdiskussion erstmals in größerem Umfang mit den Beteiligten diskutiert.

Das französische Rücknahmesystem Eco-Systèmes wird im Laufe des Jahres 2011 die Rückgabemöglichkeit für Elektrokleingeräte massiv verstärken. In rund 3.500 Rückgabestellen, u.a. im Handel, können Verbraucher ihre Elektrogeräte und auch andere gebrauchte Produkte abgeben.

Quelle: www.investincotedazur.com, www.eco-systemes.fr

Belgien: Neuordnung in Kategorie 6

Das belgische Rücknahmesystem Recupel hat die Kriterien in WEEE-Kategorie 6 neu geordnet. Demnach ist zur Einordnung nur noch das Gewicht der Geräte ausschlaggebend. Geräte zur Nutzung in privaten Haushalten wiegen demnach maximal 30 kg. Ab einem Gewicht von 200 kg wird davon ausgegangen, dass es sich um eine feste Installation handelt, die nicht als Elektro- oder Elektronikgerät gemäß der WEEE-Vorgaben anzusehen ist.

Quelle: Recupel.

Schweden: Preisanpassungen ab dem 1. April

Das schwedische Rücknahmesystem EI-Kretsen passt ab dem 1. April 2011 seine Preise an. In den Kategorien 1, 3 und 4 wird es zu Preissenkungen kommen.

Quelle: EI-Kretsen

Italien: Jahresmeldungen können abgegeben werden.

Das zentrale Register für EAG und Batterien ist seit 1. März für die Abgabe der Jahresmeldungen geöffnet. Bis zum 30. April müssen die Meldungen für 2010 eingegeben sein. Die Eingabe ist wie im Vorjahr nur auf telematischem Weg mit Token oder Business Key möglich. Eine Nicht-Abgabe wird mit Bußgeldern von 2.000,- bis 20.000 Euro geahndet.

Quelle: IHK Bozen

Spanien: Neue Preise für Kategorie 4

Das spanische Rücknahmesystem Ecotic hat für die Fernsehgeräte aus Kategorie 4 ab dem 2. Quartal 2011 einen Preis von 0,22 Euro pro kg kommuniziert.

Quelle: Ecotic

Wir wünschen unseren Lesern einen erfolgreichen Monat!

Ihr RENE Team